



institut
dr. müller köln

THEMENÜBERSICHT

GESUNDHEIT

FÜHRUNGSKRÄFTE UND TEAMS



GESUNDHEITSZIRKEL

Mitarbeitende als Träger des Gesundheitsmanagements

Worum es geht

Gesundheit, Motivation und beruflicher Erfolg sind eng miteinander verknüpft. Gesundheitliche Belastungen beeinträchtigen die eigene Zufriedenheit und das erreichbare Leistungsergebnis. Umgekehrt haben die beruflichen Rahmenbedingungen Einfluss auf die persönliche Gesundheit. Ob Stress, Streit, Lärm, Licht, Ergonomie, Bürokratismus, Intransparenz, fehlende Wertschätzung u.a.m. – all dies wirkt auf die eigene Gesundheit und Zufriedenheit. Im Gesundheitszirkel werden die Einflussfaktoren auf die Gesundheit der Mitarbeitenden (positiv wie negativ) offen analysiert und Ideen und Vorschläge erarbeitet, wie sich die Negativkomponenten thematisieren und reduzieren und die Positivmerkmale weiterentwickeln und verstärken lassen. Die beteiligten Mitarbeitenden werden so zu Trägern für ein wirksames Gesundheitsmanagement.

ZIEL DER GESUNDHEITSZIRKEL

Eine offene Bestandsaufnahme aller gesundheitsrelevanten Faktoren vornehmen, konkrete Impulse zur Optimierung der Mitarbeitergesundheit erarbeiten und die praktische Umsetzung unterstützen und begleiten.

INHALTSÜBERSICHT

- Ziele und Spielregeln für die Arbeit des Gesundheitszirkels
- Handlungsfelder und Einflussfaktoren der betrieblichen Gesundheit
- Status und Auswirkung gesundheitsrelevanter Faktoren gezielt analysieren
 - Arbeitsbedingungen – Arbeitszeitregelung – Vereinbarkeit
 - Arbeitsplatzgestaltung – Ergonomie – Sicherheit
 - Arbeitsbelastung – Stress – Burn-out
 - Arbeitsbeziehungen – Führung – Konflikte
 - Sucht – Mobbing – Psychische Erkrankungen
 - u.a.m.
- Impulse und Optionen zur Verbesserung der Gesundheitsbedingungen entwickeln
- Umsetzungsplan entwerfen
- Relevante Personen auf die Umsetzung ansprechen und motivieren
- Umsetzung begleiten und evaluieren